

Galerie Carolyn Heinz

MEETING

**Esther Naused
Janus Hochgesand**

Verfügbare Arbeiten Stand 1. Dezember 2019

Galerie Carolyn Heinz
Klosterwall 13
20095 Hamburg

+49.(0)176 4819 4709
www.carolynheinz.de



Ausstellungsansicht Galerie Carolyn Heinz
Esther Naused und Janus Hochgesand - "MEETING", 2019



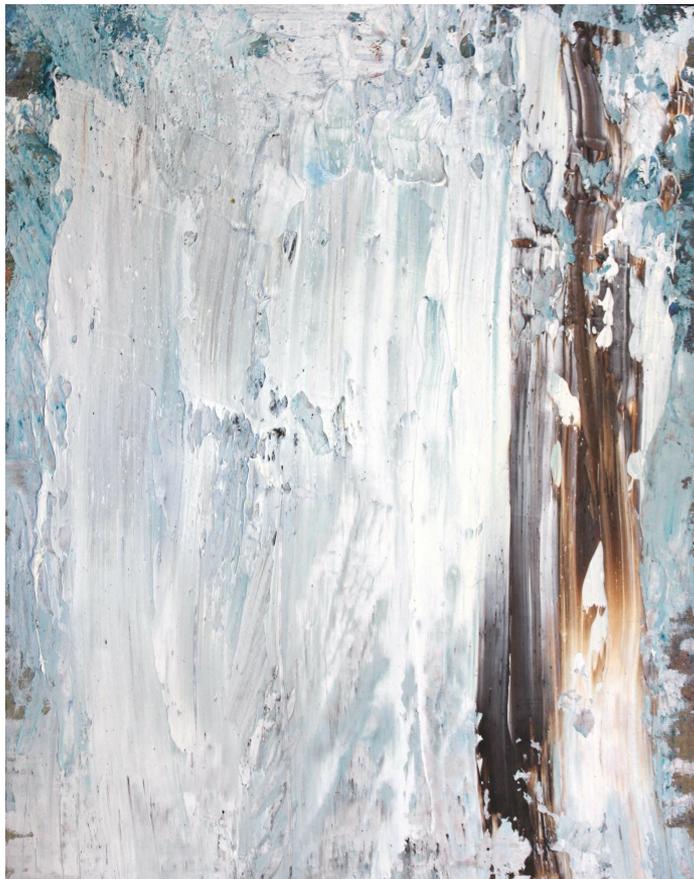
Janus Hochgesand
ohne Titel, 2019, Öl und Pigment auf
Leinwand, 240 x 170 cm



Janus Hochgesand
ohne Titel, 2018, Öl und Pigment auf
Leinwand, 200 x 150 cm



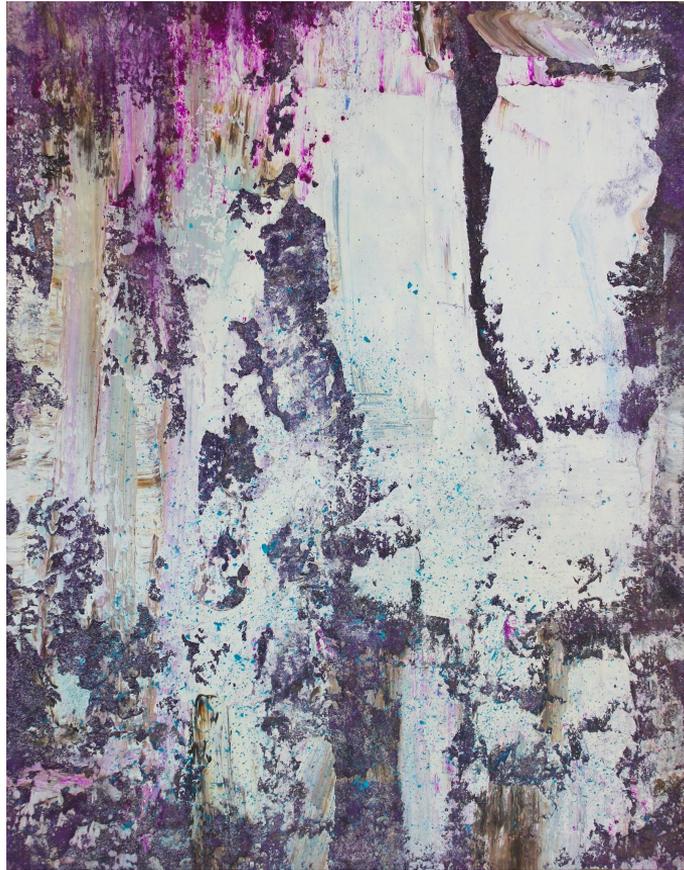
Janus Hochgesand
ohne Titel, 2019, Öl und Pigment auf
Leinwand, 220 x 180 cm



Janus Hochgesand
ohne Titel, 2019, Öl und Pigment auf
Leinwand, 54 x 43 cm



Janus Hochgesand
ohne Titel, 2019, Öl und Pigment auf
Leinwand, 54 x 43 cm



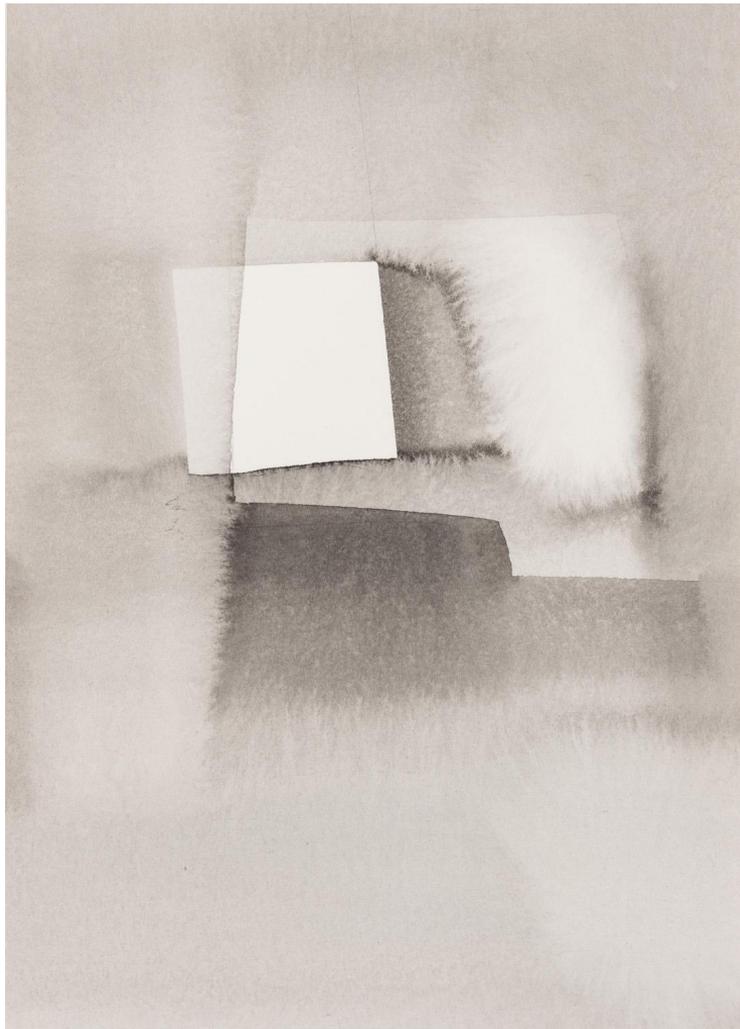
Janus Hochgesand
ohne Titel, 2019, Öl und Pigment auf
Leinwand, 54 x 43 cm



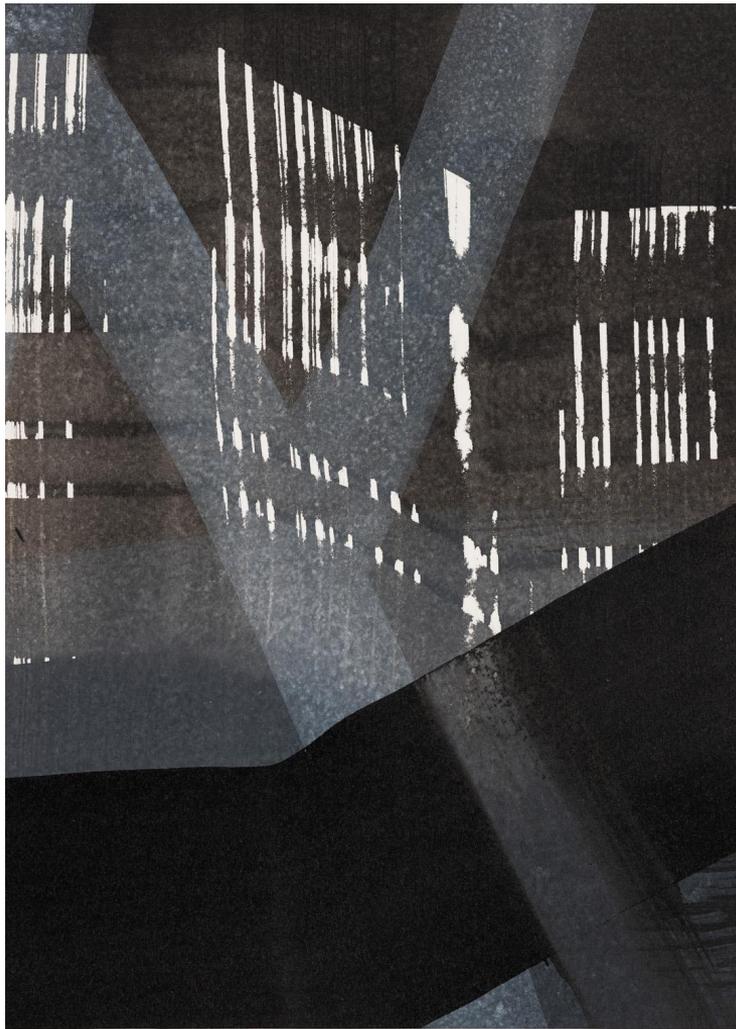
Janus Hochgesand
ohne Titel, 2019, Öl und Pigment auf
Leinwand, 54 x 43 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
23,5 x 19,4 cm



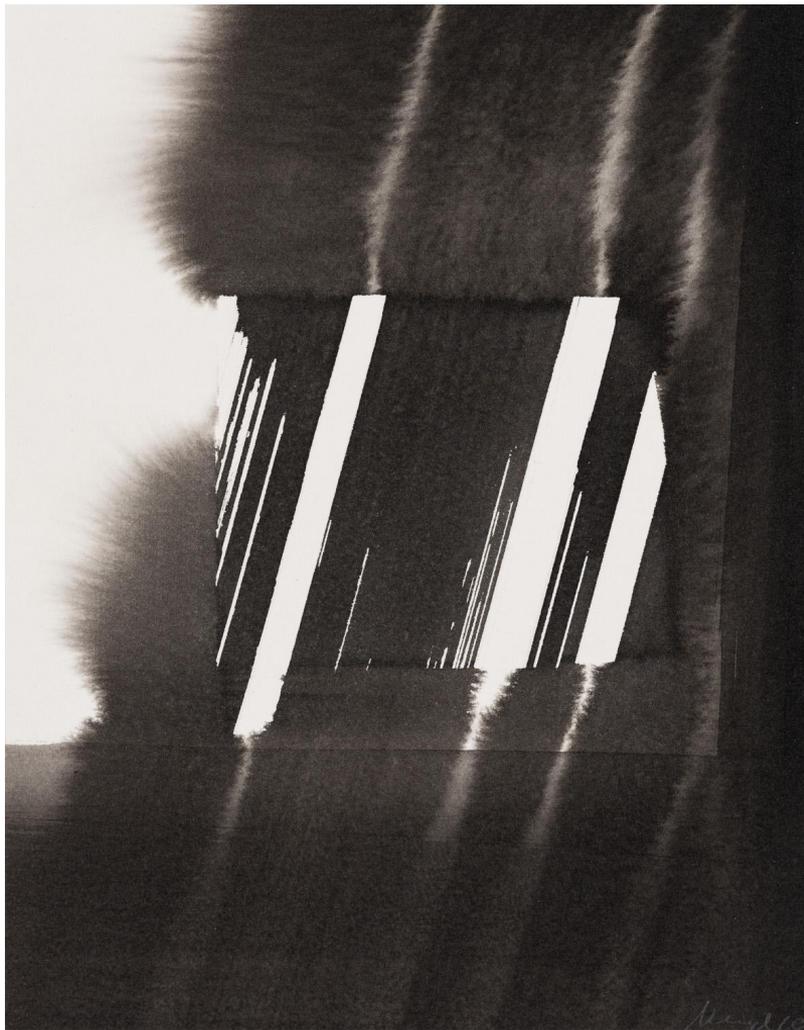
Esther Naused
ohne Titel, 2018, Tusche auf Papier,
21,4 x 16,5 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier,
21,5 x 15,5 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier,
21 x 15 cm



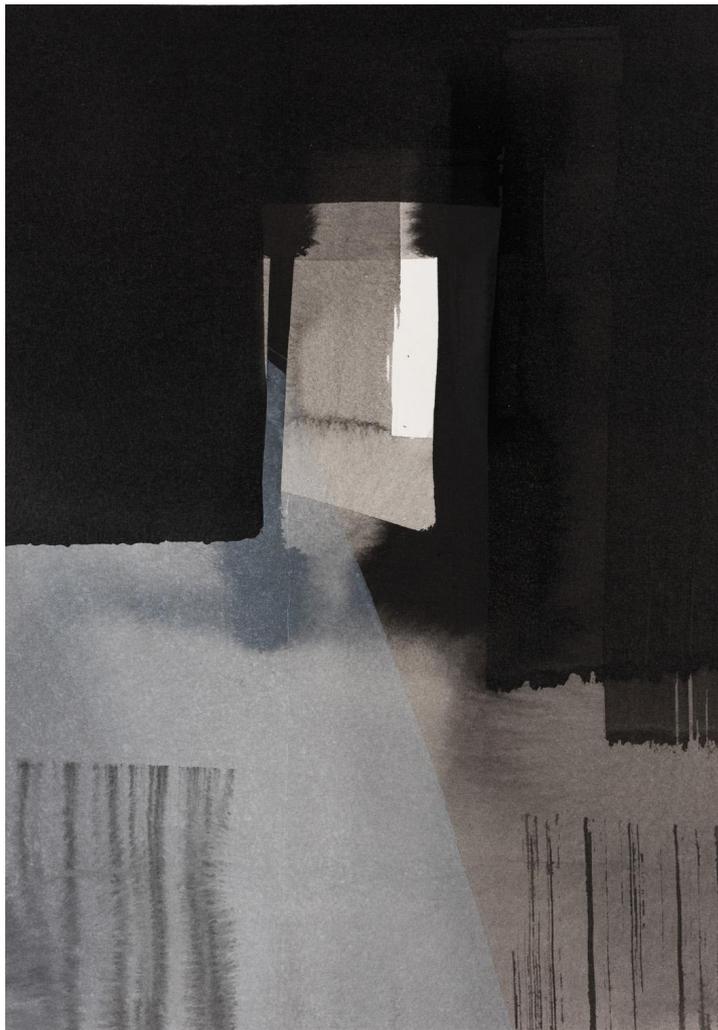
Esther Naused
ohne Titel, 2018, Tusche auf Papier,
18,5 x 14,5 cm



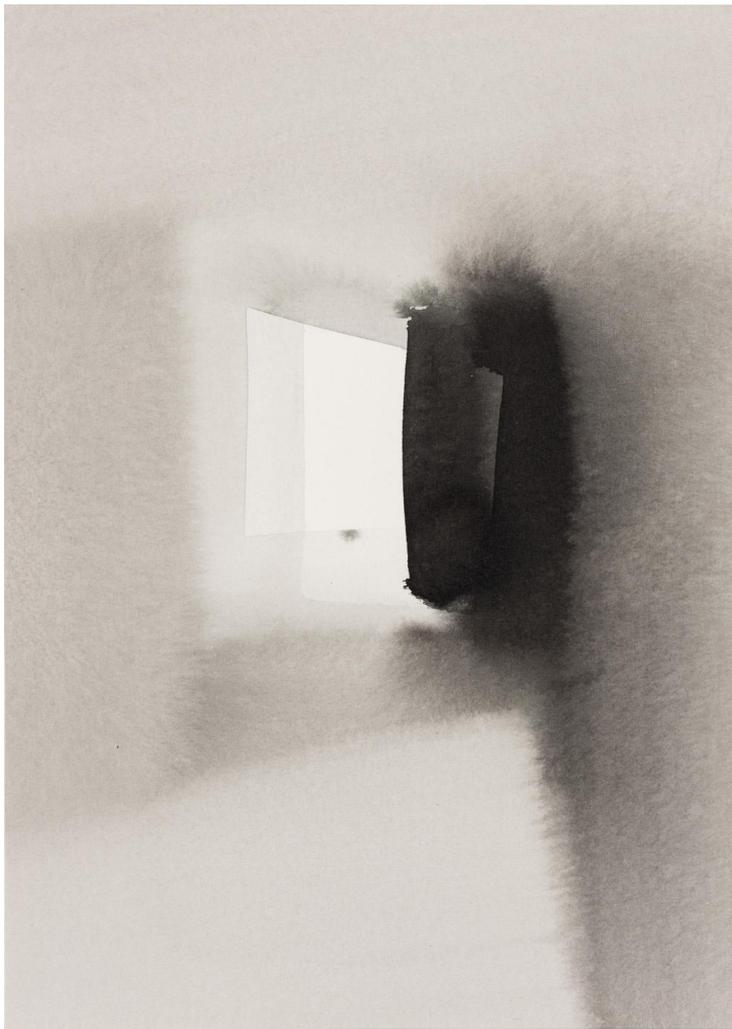
Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
22 x 16 cm



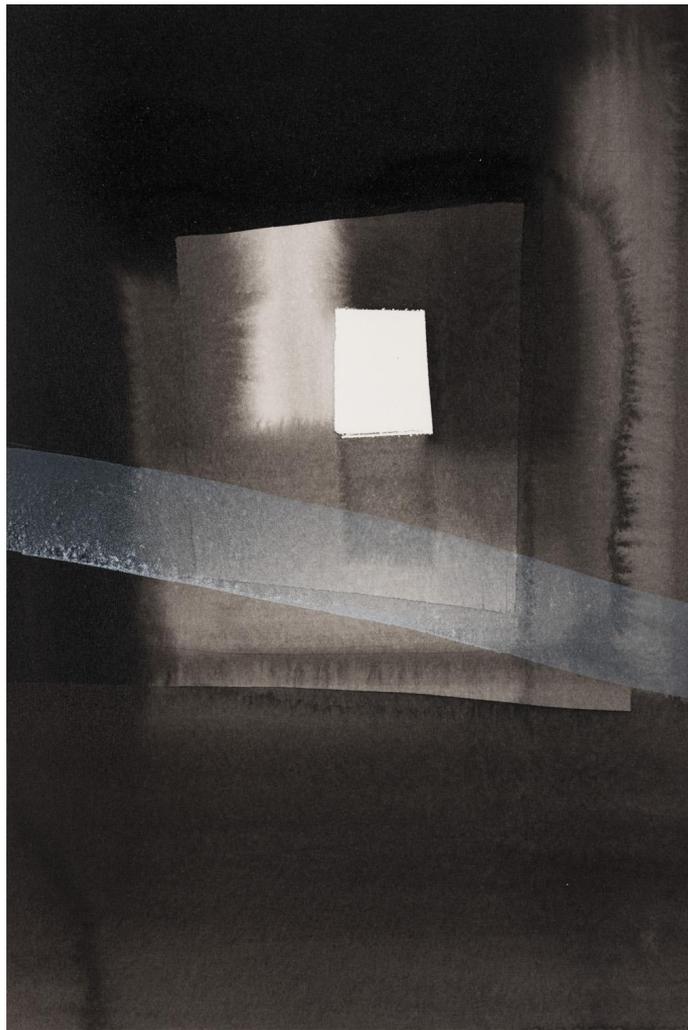
Esther Naused
ohne Titel, 2018, Tusche auf Papier,
32 x 25 cm



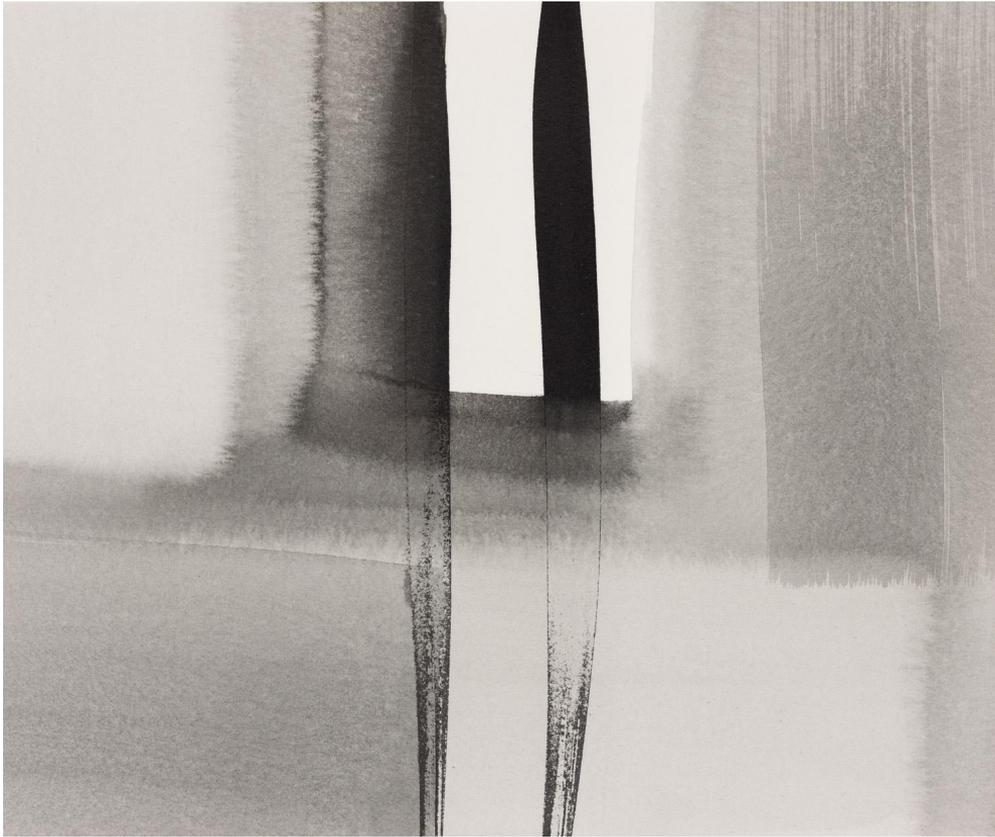
Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier, 23,5
x 16,5 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
21,7 x 15,5 cm



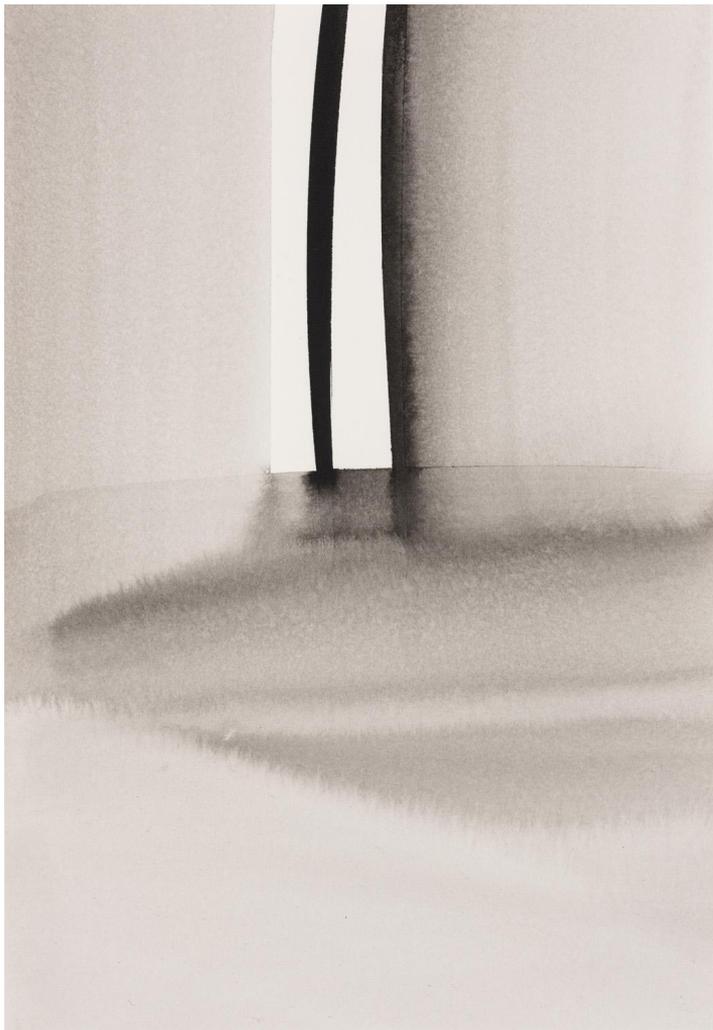
Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier,
24,4 x 16,3 cm



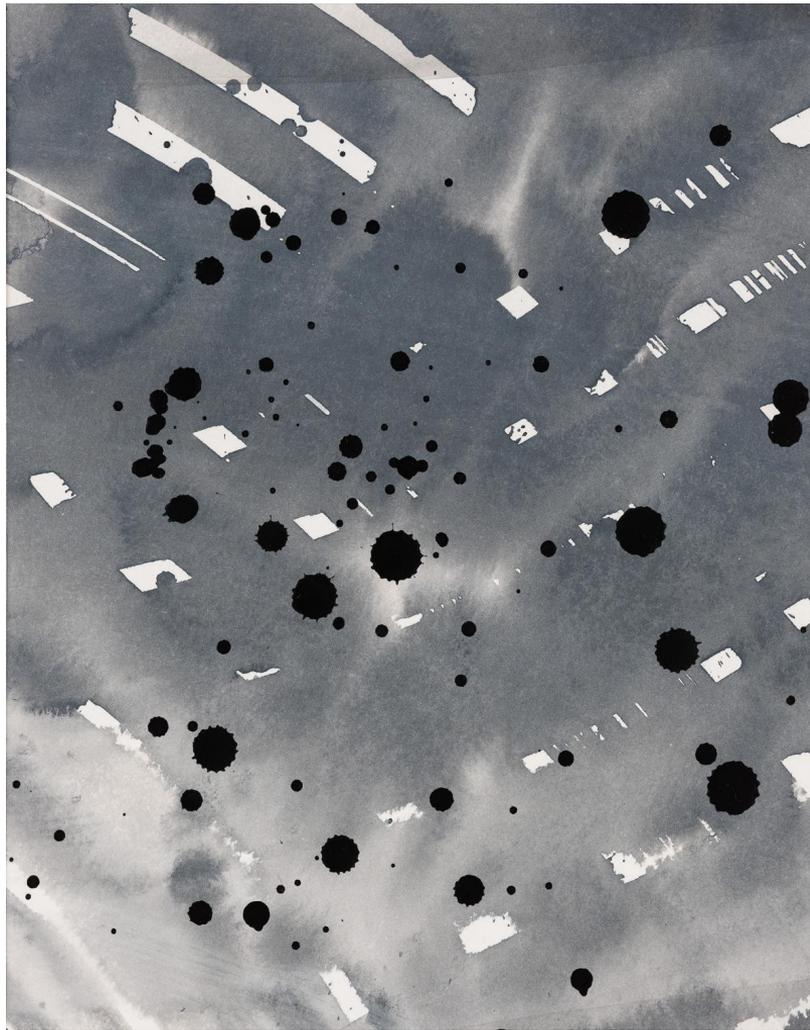
Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
19,7 x 23,5 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
31,5 x 24,6 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
23,4 x 16,2 cm



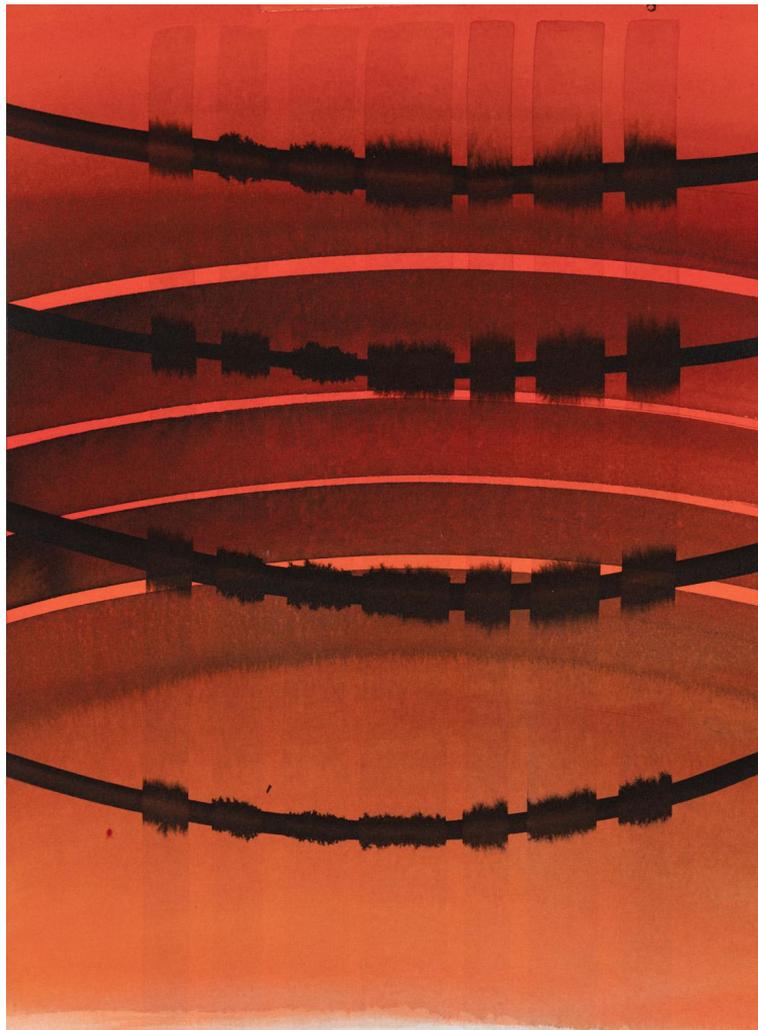
Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier,
19 x 15 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
18,2 x 14,2 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier,
24 x 17 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche/Acryl auf Papier,
26 x 19,3 cm



Esther Naused
ohne Titel, 2019, Tusche auf Papier,
21,9 x 14,7 cm

Esther Naused
Janus Hochgesand

MEETING

30. November – 11. Dezember 2019

In der Ausstellung treffen ein Künstler und eine Künstlerin zusammen, die zunächst einmal nicht viel gemeinsam zu haben scheinen. Esther Naused malt mit vorwiegend schwarzer Tusche kleinformatig auf Papier, Janus Hochgesands Leinwandbilder entstehen durch pastosen Farbauftrag auf meist großen bis sehr großem Formaten.

Und doch ziehen sich die Positionen an und bestärken sich gegenseitig. Beide vereint eine intuitive Herangehensweise. In einem Prozess fortwährenden Entdeckens bilden sich Räume heraus, die nicht geplant angelegt sind, sondern im Arbeitsvorgang entstehen. Sie bleiben offen und unkonkret und geben dem Betrachter die Freiheit zur Assoziation.

Esther Naused beginnt mit dem Auftrag von wässrigen, waagerechten und senkrechten Bahnen auf das Papier und schafft damit die formalen Voraussetzungen zur Entstehung von Räumlichkeit. Mit Tusche und Pinsel arbeitet sie anschließend in die trockenen Bereiche und wässrigen Bahnen hinein. In mehreren konzentrierten Arbeitsschritten entstehen behutsam fließende Oberflächen oder feste Strukturen, Durchblicke oder dynamische Formationen. Auflichtungen durchziehen die Blätter. Konzentration auf den Moment, reiche Erfahrung und die aufmerksame Reaktion auf die zuvor gesetzten, nicht vollständig kontrollierbaren Eingriffe zeichnet die Qualität von Esther Nauseds Arbeiten aus.

Janus Hochgesands Bildräume sind sinnliche Welten aus Farben und Strukturen. Die auf dem Atelierboden ausgebreitete Leinwand wird mit Ölfarbe überzogen, die der Künstler dann mit Händen, Füßen und Werkzeugen bearbeitet. Die Leinwand wird gefaltet, gepresst und wieder auseinandergezogen, es entstehen reliefartige Strukturen. Lasierende Schichten werden aufgebracht, Pigmente gestreut, neonfarbige Spuren gesetzt. Schicht für Schicht, durch zahlreiche Stadien hindurch betreibt Hochgesand das Spiel von Aktion und Reaktion und macht den Entstehungsprozess nahezu physisch sichtbar. Am Ende stehen mit ihren Texturen und Strukturen haptisch erfahrbare Farblandschaften, die sich mal zurücknehmen, mal stark farbig hervortreten.

Esther Naused (*1960 in Hamburg) studierte Freie Kunst an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg bei Prof. Gotthard Graubner. 2016 erhielt sie das Stipendium der Stiftung Kunstfonds, Bonn. Seit 1994 ist Naused auf zahlreichen Ausstellungen im In- und Ausland präsent. Esther Naused lebt und arbeitet in Hamburg.

Janus Hochgesand (*1981 in Dierdorf) beendete 2009 sein Bildhauerstudium an der Städelschule Frankfurt als Meisterschüler von Tobias Rehberger. Seit einigen Jahren beschäftigt sich Hochgesand jedoch fast ausschließlich mit Malerei. Neben dem Absolventenpreis der Städelschule erhielt er u.a. das Arbeitsstipendium der Stiftung Kunstfonds, Bonn. Janus Hochgesand lebt und arbeitet in Hamburg.